

Seminar-Nr. 11032

Die Fortbildungsvereinbarung im Arbeitsrecht

Rechtssichere Gestaltung von vertraglichen Vereinbarungen

Termin

23.04.2024 , 4 Stunden

23.04.2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Zielgruppe

Arbeitgeber/-innen und Arbeitnehmer/-innen, die sich und ihre Mitarbeitenden auf dem Laufenden halten wollen und an einer stetigen Weiter- und Fortbildung interessiert sind. Personalleitende und Personalsachbearbeiter/-innen und alle sonstigen Führungskräfte.

Inhalte

1. Grundlagen der einzelvertraglichen Gestaltung im Arbeitsvertrag
2. Fortbildung- und Weiterbildungsvereinbarungen rechtssicher gestalten und vereinbaren
3. Die Erstattungsvereinbarung im Aufhebungsvertrag
4. Fortbildungsvereinbarungen in Tarifverträgen
5. Die AGB Kontrolle im Arbeitsrecht in Bezug auf Fortbildungsklauseln

Ziele und Methoden

Das Seminar soll die Grundlagen einer Fortbildung- und Weiterbildungsvereinbarung vermitteln und klären, an welcher Stelle die Rechtsprechung Probleme bereitet.

Unter Darstellung der verschiedenen Möglichkeiten soll geklärt werden, wie es Arbeitgebern und Arbeitgeberinnen möglich ist, ihre Mitarbeitenden weiter zu qualifizieren und dabei die entstehenden Kosten angemessen in einer Bindung an den Betrieb umzusetzen. Durch klare, unmissverständliche Regelungen wird so für alle Beteiligten klar geregelt, was im Falle des Ausscheidens oder im Fall einer nicht bestandenen Prüfung gilt und zu erwarten ist.

Hierzu werden die verschiedenen Möglichkeiten der Gestaltung einzeln betrachtet und anhand von konkreten Fällen auf ihre Zulässigkeit und Rechtssicherheit hin geprüft.

Anhand der aktuellen Rechtsprechung werden Muster und Checklisten ausgearbeitet und präsentiert, die den Teilnehmenden die praktische Arbeit erleichtern werden.

Ort

Verwaltungsakademie

Bordesholm